

Maximilian I., röm.-dt. Kaiser [aus dem Hause Habsburg]

1459 - 1519

Röm.-dt. Kaiser aus dem Hause Habsburg. * 22. März 1459 in Wiener Neustadt, † 12. Januar 1519 in Wels, Oberösterreich.
∞ 1) 1477 Maria von Burgund (1457–1482), Erbherzogin von Burgund. 2) 1490 (aufgelöst 1491) Anna, Herzogin der Bretagne, 3) 1494 Bianca Maria Sforza (1472–1510). Ab 1477 Herzog von Burgund, ab 1486 römisch-deutscher König, ab 1493 Erzherzog von Österreich und ab 1508 Kaiser des Heiligen Römischen Reiches.

Lit.: Wikipedia, NDB,

GND: 118579371

Edition	Datum	Titel
Archive in Österreich	14.04.1503	Hans von Königsegg, Vogt von Feldkirch, teilt dem Statthalter von Innsbruck mit, dass Ludwig von Brandis ihn um Waffen und Munition gebeten habe, weil seine Untertanen befürchten, von eidgenössischen Truppen geschädigt zu werden. Er habe das Gesuch abgelehnt mit der Begründung, dass sie nichts zu befürchten hätten.
Archive in Österreich	31.10.1613	Graf Kaspar von Hohenems ersucht Kaiser Matthias, ihm für die Grafschaft Vaduz und die Herrschaft Schellenberg die gleichen Privilegien zu verleihen, die vor ihm bereits die Freiherrn von Brandis und die Grafen von Sulz besaßen.
Historische Rechtsquellen	21.02.1699	Urbar der Herrschaft Schellenberg (Abschrift 21.2.1699)